STADT SANKT AUGUSTIN

DER BÜRGERMEISTER

Dienststelle: FB 4 / Fachbereich 4 - Soziales und Wohnen

Sitzungsvorlage

Datum: 05.02.2010

Drucksache Nr.: 10/0050

Beratungsfolge	Sitzungstermin	Behandlung
Integrationsrat	10.03.2010	öffentlich / Entscheidung

Betreff

Benennung der Delegierten für die Mitgliederversammlung und die Sitzungen des Hauptausschusses der Landesarbeitsgemeinschaft der Kommunalen Migrantenvertretungen NRW (LAGA NRW)

Beschlussvorschlag:

1. Für die Mitgliederversammlung der LAGA werden

Herr/Frau _____ als Delegierte/r
Herr/Frau _____ als Ersatzdelegierte/r

benannt.

2. Für den Hauptausschuss der LAGA werden

Herr/Frau _____ als Delegierte/r
Herr/Frau _____ als Ersatzdelegierte/r

benannt.

Problembeschreibung/Begründung:

Der bisherige Ausländerbeirat der Stadt Sankt Augustin hat sich für eine Mitgliedschaft in der LAGA NRW entschieden, um insbesondere

- aktuelle Informationen zum Thema Integration zu erhalten,
- über die LAGA mit „einer Stimme“ gegenüber der Landesregierung auftreten zu können,

- eine Unterstützung bei der Arbeit der Migrantenvertretungen vor Ort incl. erforderlicher Schulungen vor Ort zu erhalten und
- durch eine abgestimmte gemeinsame Öffentlichkeitsarbeit auch bei den Wahlen der Vertretungsgremien für eine stärkere Wahrnehmung in der Gesellschaft zu sorgen.

Da aufgrund der Wahlen zum Integrationsrat einige Mitglieder erstmals von der LAGA erfahren, werden folgende grundlegende Informationen zu den Aufgaben und den Organen der LAGA NRW erteilt:

1. Allgemeine Informationen über die LAGA NRW

Bei der LAGA NRW handelt es sich um das demokratisch legitimierte Vertretungsorgan der im Land Nordrhein-Westfalen nach der geltenden Gemeindeordnung konstituierten kommunalen Migrantenvertretungen und damit der hier lebenden Migrantinnen und Migranten.

Mit ihrem Landeszusammenschluss geben sich die kommunalen Migrantenvertretungen ein Forum, das ihre Interessen und Anliegen aufgreift und dadurch ihre Arbeit vor Ort unterstützt und verbessert. Die Selbstentscheidungskompetenzen der Gemeinden und der kommunalen Migrantenvertretungen bleiben davon unberührt.

Als einziger aus Urwahlen der Migrantinnen und Migranten hervorgegangener demokratisch legitimierter Gesprächspartner des Landtags und der Landesregierung ist die LAGA NRW gleichzeitig zentrales Gremium bei der Wahrnehmung der Aufgaben eines Beauftragten für die Angelegenheiten der Migrantinnen und Migranten im Land Nordrhein-Westfalen.

Die Landesarbeitsgemeinschaft tritt dabei für die kulturelle, soziale, rechtliche und politische Gleichstellung der im Land lebenden Migrantinnen und Migranten ein, die ihren Lebensmittelpunkt im Land Nordrhein-Westfalen haben. Hierbei arbeitet die Landesarbeitsgemeinschaft mit allen Institutionen und Organisationen zusammen, die sich gleichermaßen an diesen Grundsatz gebunden fühlen. Sie ist dabei keiner Partei, sondern nur dem Gemeinwohl verpflichtet. Dadurch leistet die Landesarbeitsgemeinschaft einen wesentlichen Beitrag zum friedlichen Zusammenleben der zugewanderten und angestammten Menschen Nordrhein-Westfalens in einer von vielen Kulturen geprägten Gesellschaft.

2. Organe der LAGA NRW

2.1 Mitgliederversammlung

Sie besteht aus den Delegierten der örtlichen Integrationsräte / Integrationsausschüsse und tagt einmal jährlich.

Jeder Mitgliedsbeirat/-ausschuss aus einer Gemeinde mit bis zu 5.000 ausländischen Einwohnern entsendet einen Delegierten.

Mitgliedsbeiräte/-ausschüsse mit 5.000 bis 20.000 ausländischen Einwohnern entsenden jeweils zwei Delegierte.

Je weitere 20.000 ausländische Einwohner erhöht sich die Anzahl der Delegierten um jeweils eine Person.

Die Delegierten wählen den Vorstand und die Kontrollkommission und entscheiden über Anträge und Mitgliedsbeiträge sowie über Satzungsänderungen.

2.2. Hauptausschuss

Er ist das Verbindungsgremium zwischen Vorstand und Mitgliedern und tagt bis zu dreimal jährlich. Er besteht aus je einem Vertreter des jeweiligen Mitgliedsbeirates/-ausschusses und aus dem Vorstand. Gemeinsam entscheiden sie über den jährlichen Haushaltsplan und die Aufnahme neuer Mitglieder und beraten alle die Geschäftsführung betreffenden Fragen.

2.3. Vorstand

Der Vorstand besteht aus 17 Personen, die mindestens vier unterschiedliche Abstammungsländer repräsentieren sollen. Er tritt in der Regel monatlich zusammen. Er ist das eigentliche Arbeits- und Leitungsgremium der LAGA NRW.

Sofern sich der am 07.02.2010 gewählte Integrationsrat für eine Fortsetzung der Mitgliedschaft bei der LAGA NRW ausspricht, wären sowohl für die Mitgliederversammlung als auch den Hauptausschuss der LAGA entsprechend Delegierte und Stellvertreter zu benennen.

In Vertretung

Marcus Lübken
Beigeordneter

<Name des Unterzeichnenden>

Die Maßnahme

- hat keine finanziellen Auswirkungen / ist haushaltsneutral
 hat finanzielle Auswirkungen

Der Gesamtaufwand / Die Gesamtauszahlungen (bei Investitionen) beziffert/beziffern sich auf €.

Mittel stehen hierfür im Teilergebnisplan / Teilfinanzplan zur Verfügung.

Die Haushaltsermächtigung reicht nicht aus. Die Bewilligung von

über- oder außerplanmäßigem Aufwand ist erforderlich.

über- oder außerplanmäßigen Auszahlungen ist erforderlich (bei Investitionen).

Zur Finanzierung wurden bereits € veranschlagt; insgesamt sind € bereit zu stellen. Davon entfallen € auf das laufende Haushaltsjahr.